

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Jan-Christoph Oetjen und Christian Grascha (FDP)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung

**Wohnungseinbruchdiebstähle in Niedersachsen im Jahr 2017**

Anfrage der Abgeordneten Jan-Christoph Oetjen und Christian Grascha (FDP), eingegangen am 01.03.2018 - Drs. 18/448  
an die Staatskanzlei übersandt am 07.03.2018

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport namens der Landesregierung vom 23.03.2018,

gezeichnet

In Vertretung

Stephan Manke

**Vorbemerkung der Abgeordneten**

Am 26. Februar 2018 hat Innenminister Pistorius die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik für Niedersachsen vorgestellt. Nach dieser sind in Niedersachsen im Jahr 2017 13 595 Wohnungseinbrüche gemeldet worden. Die Aufklärungsquote lag laut Statistik bei 23,6 %.

**Vorbemerkung der Landesregierung**

Die Landesregierung misst der Prävention und der Bekämpfung von Kriminalität einen außerordentlich hohen Stellenwert bei.

Die registrierte Kriminalität ist in den allermeisten Deliktsbereichen gesunken - und das auf ein Niveau wie nur selten in den vergangenen zehn Jahren. Gleichzeitig ist die Aufklärungsquote auf den zweithöchsten Wert der vergangenen zehn Jahre gestiegen.

Besonders erfreulich ist dabei der deutliche Rückgang bei den Diebstahlsdelikten, insbesondere bei den Wohnungseinbrüchen - ein Delikt, dessen Bekämpfung einen Schwerpunkt der Kriminalitätsbekämpfung der letzten Jahre bildet. Die Zahl der registrierten Fälle des Wohnungseinbruchdiebstahls ist von 16 405 auf 13 595 Fälle um rund 17 % gesunken. Damit liegt das Niveau unter dem der letzten fünf Jahre.

Landesweit konnte die Aufklärungsquote bei diesem aufklärungsungünstigen Delikt (u. a. wenig Spuren, kaum Zeugen) von 21,4 % auf 23,6 % gesteigert werden.

Regional betrachtet unterliegt die Aufklärungsquote ausgeprägten Schwankungen, die u. a. durch die Struktur des kriminalgeografischen Raums, das Erkennen von Serien, den Anteil örtlicher und überörtlicher Täter(-gruppen) und das Anzeigeverhalten beeinflusst werden. Insgesamt lässt sich festhalten, dass die ergriffenen Maßnahmen Wirkung gezeigt haben.

Trotz der positiven Bilanz für 2017 ist und bleibt das Ziel, durch anhaltend intensive und akribische Arbeit diese Taten, die die Geschädigten auf besonders intensive Weise betreffen, zu verhindern.

Deshalb wird z. B. die Zusammenarbeit mit den benachbarten Bundesländern und den europäischen Nachbarn dort, wo es möglich ist, weiter verbessert, um noch effektiver zu agieren.

Besondere Ermittlungsgruppen sind in diesem Zusammenhang ein wichtiges Instrument.

In Niedersachsen ist der Anteil von versuchten Wohnungseinbrüchen in den vergangenen Jahren weiter auf zuletzt 39,71 % gestiegen, d. h., rund vier von zehn Einbrüchen bleiben im Versuch stecken. Diese erfreuliche Entwicklung hat auch maßgeblich damit zu tun, dass immer mehr Menschen ihre Wohnung oder ihr Haus besser gegen Einbrecher sichern, etwa durch passende Schließmechanismen und ähnliche Maßnahmen.

Jeder kann eine Menge gegen Wohnungseinbruch tun. Je sicherer die Riegel von Fenstern und Türen sind, desto mehr Zeit brauchen Einbrecher, um diese zu überwinden.

Seit 2015 besteht für private Eigentümer und Mieter die Möglichkeit, bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau eine Finanzierung von entsprechenden Sicherungsmaßnahmen zu erhalten.

**1. Wie viele Wohnungseinbrüche wurden im Jahr 2017 in Niedersachsen in den einzelnen Landkreisen und kreisfreien Städten registriert (bitte jeweils im Vergleich zum Jahr 2016 angeben)?**

Anzahl bekannt gewordener Fälle	2016	AQ 2016	2017	AQ 2017
Braunschweig, Kreisfreie Stadt	293	10,24%	375	12,80%
Gifhorn, Landkreis	325	15,38%	197	20,30%
Goslar, Landkreis	185	23,24%	145	31,72%
Helmstedt, Landkreis	181	12,15%	205	27,80%
Peine, Landkreis	287	9,06%	234	37,61%
Salzgitter, Kreisfreie Stadt	179	12,29%	141	19,15%
Wolfenbüttel, Landkreis	138	6,52%	97	15,46%
Wolfsburg, Kreisfreie Stadt	286	30,42%	288	27,08%
Göttingen, Landkreis	520	23,65%	502	26,10%
Hameln-Pyrmont, Landkreis	261	24,14%	195	29,23%
Hildesheim, Landkreis	477	16,98%	423	23,64%
Holzminden, Landkreis	89	25,84%	102	56,86%
Nienburg (Weser), Landkreis	307	34,53%	247	19,43%
Northeim, Landkreis	196	18,37%	93	34,41%
Osterode am Harz, Landkreis	111	20,72%	0	0
Schaumburg, Landkreis	266	18,42%	277	23,83%
Region Hannover	2 937	23,29%	2 919	18,33%
Celle, Landkreis	327	26,30%	266	24,06%
Harburg, Landkreis	1 163	20,55%	638	10,66%
Heidekreis, Landkreis	508	25,79%	354	34,18%
Lüchow-Dannenberg, Landkreis	50	38,00%	52	40,38%
Lüneburg, Landkreis	359	19,78%	277	22,74%
Rotenburg (Wümme), Landkreis	385	29,61%	297	23,57%
Stade, Landkreis	394	21,32%	438	26,94%
Uelzen, Landkreis	74	20,27%	92	23,91%
Ammerland, Landkreis	221	27,15%	137	17,52%
Cloppenburg, Landkreis	161	20,50%	150	21,33%
Cuxhaven, Landkreis	343	24,49%	377	25,20%
Delmenhorst, Kreisfreie Stadt	171	14,62%	188	36,17%
Diepholz, Landkreis	422	25,59%	358	23,46%
Friesland, Landkreis	163	25,15%	94	15,96%
Oldenburg, Landkreis	282	23,76%	275	21,09%
Oldenburg(Oldb), Kreisfreie Stadt	434	17,97%	409	22,98%
Osterholz, Landkreis	420	25,48%	284	44,01%
Vechta, Landkreis	214	18,22%	137	18,25%
Verden, Landkreis	511	23,29%	278	41,37%

Anzahl bekannt gewordener Fälle	2016	AQ 2016	2017	AQ 2017
Wesermarsch, Landkreis	155	28,39%	84	22,62%
Wilhelmshaven, Kreisfreie Stadt	155	22,58%	163	27,61%
Aurich, Landkreis	200	21,00%	194	44,33%
Emden, Kreisfreie Stadt	184	9,78%	122	36,07%
Emsland, Landkreis	457	20,57%	352	18,75%
Grafschaft Bentheim, Landkreis	184	17,39%	158	24,05%
Leer, Landkreis	282	24,47%	238	19,75%
Osnabrück, Kreisfreie Stadt	432	10,88%	298	13,09%
Osnabrück, Landkreis	645	17,05%	412	26,21%
Wittmund, Landkreis	71	29,58%	32	34,38%
(unbekannt)	0	0	1	100,00%
Niedersachsen gesamt	<b>16 405</b>	<b>21,39%</b>	<b>13.595</b>	<b>23,63%</b>

In dieser Aufstellung ist ein Fall mit unbekanntem Tatort ausgewiesen. Es handelt sich dabei um ein Verfahren der PD Hannover, bei dem im Zuge einer Kontrolle Diebesgut aufgefunden, jedoch keinem Tatort zugeordnet werden konnte.

Der Landkreis Osterode am Harz fusionierte am 01.11.2016 mit dem damaligen Landkreis Göttingen zum neuen Landkreis Göttingen (Wikipedia). Die seit dem Jahr 2017 bekannt gewordene Fälle, die zuvor dem Landkreis Osterode am Harz zugerechnet wurden, werden nun beim Landkreis Göttingen erfasst.

**2. Wie hoch war die Aufklärungsquote im Jahr 2017 in Niedersachsen in den einzelnen Landkreisen und kreisfreien Städten (bitte jeweils im Vergleich zum Jahr 2016 angeben)?**

Auf die Beantwortung der Frage 1 wird verwiesen.

**3. In welchen Polizeiinspektionen gab es in den Jahren 2016 und 2017 besondere Ermittlungsgruppen für den Bereich Einbruchskriminalität (bitte mit Nennung des Zeitraumes, von wann bis wann die jeweilige Gruppe bestand)?**

Den Kontext dieser parlamentarischen Anfrage aufgreifend, bilden die nachfolgenden Aufstellungen die besonderen Ermittlungsstrukturen (Sonderkommissionen, Ermittlungsgruppen, Arbeitsgruppen, Ermittlungskomplexe und Ermittlungseinheiten) ab, die im Sachzusammenhang mit dem Wohnungseinbruchdiebstahl gebildet wurden.

Die Aufstellung der Ermittlungsgruppen umfasst, neben den zur Bekämpfung des Wohnungseinbruchsdiebstahls bzw. der Eigentumskriminalität eingerichteten Koordinierungsstellen und den ständigen Ermittlungsgruppen, die zur Bekämpfung des Phänomens Wohnungseinbruchdiebstahl eingerichtet wurden (Tabelle 1), auch solche, die (in der Regel temporär) zur Bearbeitung eines Verfahrens erforderlich wurden (Tabelle 2).

Bei Betrachtung der Aufstellungen ist zu berücksichtigen, dass nicht alle Verfahren, die das Ermittlungsvolumen der alltäglichen Vorgangssachbearbeitung signifikant übersteigen, zwangsläufig in eine besondere Ermittlungsstruktur (Ermittlungsgruppe) überführt werden. Ermittlungskomplexe können auch zusammengefasst und mit entsprechender personeller Verstärkung im Rahmen der Alltagsorganisation bearbeitet werden.

Die nachfolgenden Aufstellungen umfassen dabei nicht die niedersächsische Teilnahme an der auf Beschluss der Kommission Organisierte Kriminalität eingerichteten Projektgruppe Reisende Wohnungseinbrecher (PG Rewo) sowie die Einrichtung der Koordinierungsstelle Reisende Täter (KOST RTE) im Landeskriminalamt Niedersachsen.

Tabelle 1

<b>Übersicht der Ermittlungs- und Analyseeinheiten i. Z. m. WED/TWE in NI</b> Stand: 03/2018				
<b>Behörde</b>	<b>Dienststelle</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Zeitraum</b>
PD Braunschweig	Dezernat 11	KoSt WED	Koordinierungsstelle	01.11.2016 - fortlaufend
PD Braunschweig	PI Wolfsburg/Helmstedt	EG Haus 2.0	Sachbearbeitung aller TWE/WED	01.06.2016 - fortlaufend
PD Braunschweig	PI Goslar	EG TWE/WED	Sachbearbeitung aller TWE/WED	01.08.2016 - fortlaufend
PD Braunschweig	PI Gifhorn/ZKD	EG Wohnhaus	Sachbearbeitung aller TWE/WED	01.03.2014 - fortlaufend
PD Braunschweig	PI Braunschweig	EG Domus	zentrale Sachbearbeitung WED im PI-Bereich	01.12.2017 - fortlaufend
PD Braunschweig	PI SZ/PE/WF	EG WED/TWE	PI-weite Bündelung der SB der WED/TWE	18.05.2016 - fortlaufend
PD Göttingen	Dezernat 11	KoSt Eigentum	Koordinierungsstelle qualifizierte Eigentumsdelikte	01.01.2017 - fortlaufend
PD Göttingen	PI Göttingen	EG Wohnung	Sachbearbeitung WED/TWE	22.11.2016 - 15.01.2018
PD Göttingen	PI Hameln-Pyrmont/HOL	EG WED/TWE	Sachbearbeitung WED/TWE	01.07.2015 - fortlaufend
PD Göttingen	PI Hildesheim	EE Wohnung	Einbruchsdiebstähle in Wohnobjekte	01.07.2016 - fortlaufend
PD Göttingen	PI Nienburg/Schaumburg	AG Beweis	überörtlich agierende Tätergruppierungen	14.09.2014 - fortlaufend
PD Göttingen	PI Nienburg/Schaumburg	AG Wohnhaus	Sachbearbeitung WED/TWE	13.10.2014 - 31.12.2017
PD Hannover	Polizeiinspektion Ost	EG WED	Sämtliche Verfahren i. V. m. WED im Bereich des Landeshauptstadt Hannover sowie der Stadt Laatzen	01.02.2014 - fortlaufend
PD Hannover	Polizeiinspektion Burgdorf	EE Wohnung	Sämtliche Verfahren i. V. m. WED im Dienststellen-(PI) Verbund	02.01.2014 - fortlaufend
PD Hannover	Polizeiinspektion Garbsen	EE Eigentum	Sämtliche Verfahren i. V. m. WED im Dienststellen-(PI) Verbund	01.02.2014 - fortlaufend
PD Lüneburg	Dezernat 11	KoSt-WED	Koordinierungsstelle WED	20.04.2016 - 30.06.2018
PD Lüneburg	ZKI Lüneburg	ZAS-WED	zentrale Analyse- und Auswertung i. Z. m. WED	01.10.2016 - 31.12.2017 seit 01.01.2018 Eingliederung in die KOST-WED
PD Lüneburg	PI Celle	FK 2, SG WED	Sachbearbeitung WED	01.06.2016 - fortlaufend
PD Lüneburg	PI Harburg	FK 2, SG WED	Sachbearbeitung WED	01.12.2011 - fortlaufend
PD Lüneburg	PI Heidekreis	FK 2, SG WED	Sachbearbeitung WED	01.06.2016 - fortlaufend

Übersicht der Ermittlungs- und Analyseeinheiten i. Z. m. WED/TWE in NI Stand: 03/2018				
PD Lüneburg	PI Lüneburg/Lüchow-Dannenberg/Uelzen	FK 2, SG WED	Sachbearbeitung WED	01.02.2016 - fortlaufend
PD Lüneburg	PI Rotenburg/W.	FK 2, SG WED	Sachbearbeitung WED	01.12.2015 - fortlaufend
PD Lüneburg	PI Stade	FK 2, SG WED	Sachbearbeitung WED	01.06.2016 - fortlaufend
PD Lüneburg	ZKI Lüneburg	FK Bandenkriminalität	Bandendelikte	im Rahmen Alltagsorganisation
PD Oldenburg/Polizei Bremen	Dezernat 11/S 4, PolHB	GAST HB-OL	Gemeinsame Analysestelle der PD Oldenburg und der Polizei Bremen (Pilotprojekt)	15.02.2016 - 31.03.2018
PD Oldenburg/Polizei Bremen	ZKI OL/K 02, PolHB	GEBO	Gemeinsame Ermittlungsgruppe Bremen-Oldenburg	01.02.2009 - fortlaufend
PD Oldenburg	PI Diepholz, PK Weyhe	ZEG Dunkle Jahreszeit	zentrale Bearbeitung aller WED/TWE im Zuständigkeitsbereich des PK Weyhe	01.11.2016 - 31.03.2017
PD Oldenburg	PI Cuxhaven	Projektgruppe WED-Dunkle Jahreszeit	zentrale Bearbeitung aller WED/TWE im Gebiet der Stadt Cuxhaven und südl. Landkreis Cuxhaven	01.10.2016 - 31.03.2017; seit 01.10.2017 in ZEG WED überführt
PD Oldenburg	PI Cuxhaven	ZEG WED	Ermittlungsgruppe beim ZKD der PI Cuxhaven mit Sitz in Bremerhaven, in Absprache mit der Leitung der OPB Bremerhaven	01.10.2017 - 31.03.2018 unbefristete Verlängerung in Planung
PD Oldenburg	PI Verden/Osterholz	ZEG WED/TWE	zentrale Bearbeitung aller WED/TWE im Zuständigkeitsbereich der PI VER/OHZ	seit 01.10.2016 - zeitl. auf die dunkle Jahreszeit begrenzt
PD Oldenburg	PI Delmenhorst/OL-Land/Wesermarsch	Pilotprojekt Zentrale EG	zentrale Bearbeitung von EV (deliktsübergreifend; täterorientiert; ggf. auch WED/TWE)	01.10.2016 - 30.09.2018
PD Osnabrück	Zentrale Kriminalinspektion Osnabrück	Zentrale Ermittlungsgruppe WED (ZEG-WED)	Zuständigkeit für Mobile Organized Crime Groups (mocg) im Deliktsfeld WED/TWE	01.10.2016 - ausgelegt für 3 Jahre
PD Osnabrück	PI Emsland/Grafschaft Bentheim, ZKD	EG Klinken	Mobile Organized Crime Groups (mocg, überörtliche Tätergruppierungen) insbesondere aus den Niederlanden, Ruhrgebiet, Bremen und angrenzenden Plen; grundsätzlich Übernahme aller TWE sowie WED mit überörtlichem Bezug	08.02.2016 - fortlaufend

Tabelle 2

Dienststelle	Bezeichnung der Ermittlungsgruppe	Zeitraum des Bestehens
PI Cloppenburg	EG Türkette	27.11.2017 - ca. 11. KW 2018
PI Delmenhorst	EG Iberia	20.04.2016 - 31.01.2017
PI Diepholz	EG Werft	28.11.2016 - 16.03.2017
PI Göttingen	EG 743	10.03.2015 - 01.03.2016
PI Hameln-Pyrmont/Holz Minden	EG Insider	01.12.2015 - 31.05.2016
PI Harburg	EG Gringo (20/17)	19.10.2017 - 11.02.2018
PI Leer/Emden	EG Rheiderland	10.09.2015 - 31.08.2016
PI Northeim/Osterode	EG Azur	27.05.2016 - 13.01.2017
PI Oldenburg-Stadt	EG Gigas	30.01.2017 - 12.06.2017
PI Osnabrück	EG Perle	13.03.2017 - 10.11.2017
PI Osnabrück	EG Schütze	23.06.2016 - 08.03.2017
PI Stade	EG Jack (11/17)	25.07.2017 - 09.10.2017
ZKD Hannover	EG Alfa	16.01.2017 - 01.03.2017
ZKD Hannover	EG Shuttle	04.07.2016 - 01.01.2017

Abkürzungsverzeichnis:

AG = Arbeitsgruppe

EE= Ermittlungseinheit

EG = Ermittlungsgruppe

FK = Fachkommissariat

GAST HB-OL = Gemeinsame Analysestelle der Polizei Bremen und der Polizeidirektion Oldenburg

GEBO = Gemeinsame Ermittlungsgruppe Bremen-Oldenburg

KoSt = Koordinierungsstelle

mocg = Mobile Organized Crime Group

PD = Polizeidirektion

PI = Polizeiinspektion

SG = Sachgebiet

TWE = Tageswohnungseinbruch

WED = Wohnungseinbruchdiebstahl

ZAS = Zentrale Analysestelle

ZEG = Zentrale Ermittlungsgruppe

(Verteilt am 28.03.2018)